

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	17
Zielsetzung und Fragestellungen der Arbeit	25
Forschungsmethodisches Vorgehen	26
Aufbau der Arbeit	27
I. Theoretische Begründungszusammenhänge	29
1.1 Zum Verständnis eines ‚bildenden Unterrichts‘	29
1.2 Begriffliche Annäherungen an didaktische Prinzipien und den Terminus Perspektive	38
1.3 Erziehungswissenschaftliche Zugänge zur Mehrperspektivität	47
1.3.1 Das Konzept des Mehrperspektivischen Unterrichts (MPU)	48
1.3.2 Der Begriff der Perspektivenvielfalt in der Allgemeinen Didaktik	58
1.4 Multiperspektivität in ausgewählten fachdidaktischen Diskursen ...	65
1.4.1 Perspektivenvielfalt in der Fachdidaktik Geschichte	66
1.4.2 Perspektivenvielfalt in der Fachdidaktik Politische Bildung	71
1.4.3 Perspektivenvielfalt in der Fachdidaktik Religion	75
1.4.4 Perspektivenvielfalt in der Fachdidaktik Geographie	77
1.4.5 Perspektivenvielfalt in der Fachdidaktik Sport	85
1.4.6 Perspektivenvielfalt in der Didaktik des Fremdsprachenunterrichts	88
1.5 Bildungs- und sozialwissenschaftliche Argumentationen	96
1.5.1 Die bildungstheoretische Bedeutung von Perspektivenvielfalt	96
1.5.2 Erkenntnistheoretische Aspekte	113
1.5.3 Entwicklungs- und kognitionspsychologische Argumentationen	125
1.5.4 Die soziokulturelle Bedeutung	129
1.5.5 Zur unterrichtstheoretischen Bedeutung	136

II. Perspektivenvielfalt in der Fachdidaktik Deutsch	142
2.1 Begründung für die Untersuchung in dem Fach Deutsch	142
2.2 Der Begriff der Perspektivenvielfalt in der deutschdidaktischen Diskussion	149
2.3 Didaktische Dimensionen des Literaturunterrichts	156
2.3.1 Die Dimension der Textauswahl	156
2.3.2 Die Dimension des Gesprächs im Unterricht	170
2.3.3 Die Dimension der Medienauswahl	188
2.3.4 Die Dimension der Unterrichtsmethoden	199
2.3.5 Die Dimension der Aufgabenstellungen	204
2.4 Begründung für die Erhebung in der neunten Jahrgangsstufe	225
2.5 Zwischenfazit	237
III. Forschungsdesign	245
3.1 Forschungsfragen	245
3.2 Forschungsmethoden	250
3.2.1 Der methodologische Rahmen	250
3.2.2 Erhebungsverfahren	256
3.2.2.1 Teilnehmende Beobachtung	257
3.2.2.2 Leitfadenterview	263
3.2.3 Auswertungsverfahren	269
3.2.3.1 Die Dichte Beschreibung und die ethnographische Fallanalyse	269
3.2.3.2 Qualitative Inhaltsanalyse nach Kuckartz	279
3.3 Sample	288
3.4 Zusammenfassung des Forschungsdesigns	293
IV. Ergebnisse	294
4.1 Ergebnisse der qualitativen Inhaltsanalyse der Leitfadenterviews	294
4.1.1 Darstellung der Codes	294

4.1.1.1	Zum Code „Kenntnis von PV“	298
4.1.1.2	Zum Code „Verständnis von PV“	300
4.1.1.3	Zum Code „PV als Anregung für Bildungsprozesse“	307
4.1.1.4	Zum Code „PV als ästhetische Kategorie“	310
4.1.1.5	Zum Code „PV als affektiv-emotionale Kategorie“	310
4.1.1.6	Zum Code „PV als biographische Kategorie/ Identitätsarbeit“	312
4.1.1.7	Zum Code „PV als soziale Kategorie“	313
4.1.1.8	Zum Code „PV als rhetorische Kategorie“	314
4.1.1.9	Zum Code „Gesprächskultur und die Rolle von PV dafür“	314
4.1.1.10	Zum Code „Urteilsbildung und die Rolle von PV dafür“	316
4.1.1.11	Zum Code „Positionalität“	318
4.1.1.12	Zum Code „Pluralität“	320
4.1.1.13	Zum Code „Kontroversität und Diskursivität“	321
4.1.1.14	Zum Code „Eindeutigkeit vs. Offenheit“	325
4.1.1.15	Zum Code „Akzeptanz von PV“	332
4.1.1.16	Zum Code „Schwierigkeiten im Umgang mit PV“	333
4.1.1.17	Zum Code „Methoden zur Förderung von PV“	335
4.1.1.18	„HPLU“ vs. „Analytische Aufgaben“	342
4.1.1.19	Zum Code „Textformen zur Förderung von PV“ ...	348
4.1.1.20	Zum Code „Verwandte Konzepte“	349
4.1.1.21	Zum Code „Faktoren der Auswahl des Textes“	350
4.1.1.22	Zum Code „Didaktische Prinzipien“	358
4.1.1.23	Zum Code „Textbegriff“	362
4.1.1.24	Zum Code „Spaß“	364
4.1.1.25	Zu den Codes „Werke und Themen in der 9. Jahrgangsstufe“	365
4.1.2	Fallzusammenfassungen der Lehrkräfte	368
4.1.2.1	Fallzusammenfassung Lehrperson 1 – „Der Oldie“	371
4.1.2.2	Fallzusammenfassung Lehrperson 2 – „Die Sachliche“	373

4.1.2.3	Fallzusammenfassung Lehrperson 3 – „Die Passive“	374
4.1.2.4	Fallzusammenfassung Lehrperson 4 – „Die Dialogische“	375
4.1.2.5	Fallzusammenfassung Lehrperson 5 – „Der Einfach-Machen-Typ“	379
4.1.2.6	Fallzusammenfassung Lehrperson 6 – „Der Pragmatische“	380
4.1.2.7	Fallzusammenfassung Lehrperson 7 – „Die Emotionale“	385
4.1.2.8	Fallzusammenfassung Lehrperson 8 – „Der Bildungsbetonte“	386
4.1.2.9	Fallzusammenfassung Lehrperson 9 – „Die Methodische“	391
4.1.2.10	Fallzusammenfassung Lehrperson 10 – „Die Konzeptionelle“	394
4.1.2.11	Fallzusammenfassung Lehrperson 11 – „Der Unauffällige“	399
4.1.2.12	Fallzusammenfassung Lehrperson 12 – „Die Berufsanfängerin“	401
4.1.2.13	Fallzusammenfassung Lehrperson 13 – „Der Persönliche“	403
4.1.2.14	Fallzusammenfassung Lehrperson 14 – „Die Unaufgeregte“	408
4.1.2.15	Fallzusammenfassung Lehrperson 15 – „Der Traditionelle“	411
4.2	Zwischenfazit: Darstellung der Ergebnisse der Leitfadeninterviews	415
4.3	Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtungen	426
4.3.1	Erwartungshorizonte von Perspektivenvielfalt – ein Raster	426
4.3.2	Erste subsumierende Auswertung der Unterrichtsstunden ..	430
4.3.3	Auswertung hinsichtlich der Themen	432
4.3.4	Auswertung hinsichtlich der Methoden	434
4.3.5	Auswertung hinsichtlich der Fragen und Aufgaben	437
4.3.6	Auswertung hinsichtlich der Operatoren	453

4.3.7	Auswertung hinsichtlich des Materials	456
4.4	Drei Fallanalysen mittels „Dichter Beschreibung“	464
4.4.1	Begründung für die Auswahl der drei Unterrichtsstunden für eine ethnographische Fallanalyse mittels Dichter Beschreibung	464
4.4.2	Fallanalyse I – „Perspektivenvielfalt im literarischen Gespräch“	466
4.4.2.1	Kommentierende Einordnung	466
4.4.2.2	Unterrichtssequenzen	467
4.4.2.3	Dichte Beschreibung zur Unterrichtsstunde	469
4.4.3	Fallanalyse II – „Perspektivenvielfalt mittels einer Karikatur – Grundlage für eine mehrperspektivische Erörterung“	475
4.4.3.1	Kommentierende Einordnung	476
4.4.3.2	Unterrichtssequenzen	478
4.4.3.3	Dichte Beschreibung zur Unterrichtsstunde	481
4.4.4	Fallanalyse III – „Das Drama und der Perspektivenwechsel“	486
4.4.4.1	Kommentierende Einordnung	486
4.4.4.2	Unterrichtssequenzen	487
4.4.4.3	Dichte Beschreibung zur Unterrichtsstunde	490
4.4.5	Vergleich der drei Fallanalysen	500
4.5	Zwischenfazit: Zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse aus den Interviews und Beobachtungen	501
V.	Diskussion	508
5.1	Interpretation der Ergebnisse	508
5.1.1	Grundsätze des didaktischen Handelns	508
5.1.2	Unterricht als ein Ort des Gesprächs	509
5.1.3	Perspektivenvielfalt und literarische Texte	520
5.1.4	Perspektivenvielfalt als didaktisches Handlungsmuster	522
5.1.5	Perspektivenvielfalt als Haltung	527
5.1.6	Perspektivenvielfalt in Unterrichtsplanung und -durchführung	529

5.1.7	Perspektivenvielfalt in Bezug auf Methoden und Material ...	531
5.1.8	Eine Didaktik des Perspektivenwechsels	535
5.1.9	Perspektivenvielfalt und Bildung	537
5.1.10	Perspektivenvielfalt und Kompetenz	538
5.1.11	Perspektivenvielfalt im problemorientierten Unterricht	539
5.1.12	Perspektivenvielfalt und die Identitätsentwicklung	540
5.1.13	Aktuelle Herausforderungen in (fach)didaktischen Diskursen	541
5.2	Schlussfolgerungen und Ausblick	544
Literatur	.....	557
Abbildungsverzeichnis	.....	641
Tabellenverzeichnis	.....	643
Abkürzungsverzeichnis	.....	647
Anhangsverzeichnis	.....	649
Anhang	.....	651